

Mit diesem Newsletter informieren wir Sie über folgende Themen:

Ausbildung

- **Berufsbildung in Szene gesetzt**
- **Girls'Day & Boys'Day 2018**
- **Prämien zur Verbesserung der Arbeitschancen schwerbehinderter Menschen**
- **IT Fortbildungen für Ausbilder/-innen und Berufsschullehrer/-innen**
- **Tag der Ausbildung # Deine Chance - am 21. August 2018 in der IHK Limburg**
- **Energie-Scouts 2018 – Eine Qualifizierung der Auszubildenden**

Weiterbildung

- **Neuer Industriemeister/-innen-Kurs Metall/Elektro startet im Mai**
- **IHK verabschiedet 18 neue Industriemeister**

Seminare und Lehrgänge

Neues aus der IHK Limburg

• **Berufsbildung in Szene gesetzt**

Mit dem neuen Film "Duale Berufsausbildung in Deutschland" erweitert das Bundesinstitut für Berufsbildung (BIBB) seit dem 12.12.2017 sein breites YouTube-Angebot an Videos über Berufsbildung. Der neue Beitrag ermöglicht Bürgerinnen und Bürgern sowie Interessierten der internationalen Öffentlichkeit einen schnellen Überblick über wesentliche Elemente des deutschen dualen Systems. Das BIBB hat 2017 mehr als 30 neue Videos über Berufsbildung auf den Internetseiten und YouTube-Kanälen zur kostenfreien Information bereitgestellt.

Die Filme richten sich dabei nicht nur an die deutschen Fachexperten. In elf Sprachen hat die Zentralstelle der Bundesregierung für internationale Berufsbildungskoope-ration (GOVET) im BIBB den neuen, erklärenden Film produziert, der jetzt über den BIBB-YouTube-Kanal verfügbar ist.

Die Kanäle und Filme sind verfügbar unter:

www.youtube.com/user/BIBBde

• **Girls'Day & Boys'Day 2018**

Am Donnerstag, den 26. April 2018 ist wieder Girls'Day – Mädchen-Zukunftstag / Boy's Day Jungen-Zukunftstag!

Deutschlandweit laden Unternehmen und Organisationen an diesem Tag Schülerinnen

und Schüler ab der 5. Klasse ein, Berufe z.B. im Bereich Technik, IT und Naturwissenschaften oder aber Erziehung, Gesundheit und Soziale Arbeit zu erkunden und frei von Geschlechterklischees bei einem Tagespraktikum ihre Talente zu entdecken.

Ziel des Girls'Day – Mädchen-Zukunftstag / Boy's Day Jungen-Zukunftstag: Mädchen lernen Berufe kennen, in denen bislang kaum Frauen anzutreffen sind und Jungs erhalten Einblicke in Berufe, in denen noch wenige Männer arbeiten.

Interessierte Einrichtungen, Unternehmen, Hochschulen, Schulen und Institutionen können sich für den Girls Day und für den Boys Day online registrieren.

**Weitere Informationen und Unterstützung erhalten Sie hier: <https://www.girls-day.de/>
<https://www.boys-day.de/day.de>**

- **Prämien zur Verbesserung der Arbeitschancen schwerbehinderter Menschen**

Die HePAS II Prämien bietet Unternehmen verschiedene Prämien für die Einstellung, Ausbildung, Praktika und Probebeschäftigung schwerbehinderter Menschen und Gleichgestellter.

Unternehmen aus der Privatwirtschaft erhalten eine Grundprämie so wie eine Zusatzprämie bei erfüllen der Beschäftigungspflicht. Für die Ausbildung wird in diesem

Fall eine Prämie von 7000 € gezahlt. Ist die Beschäftigungspflicht nicht erfüllt, erhalten Betriebe für die Ausbildung eine Prämie von 5000 €. Die Beschäftigungspflicht gilt für Arbeitgeber die über 20 Arbeitsplätze verfügen und auf wenigstens 5 % der Arbeitsplätze schwerbehinderte Menschen beschäftigen sollen (§ 71 Abs. 1 SGB IX). Das Förderprogramm wird noch bis Ende Dezember 2019 fortgesetzt.

Weitere Informationen:

**Gloria Helm, BWHW,
Telefon 06151 2710-966
helm.gloria@bwhw.de**

- **IT Fortbildungen für Ausbilder/-innen und Berufsschullehrer/-innen**

Die neuesten Fortbildungsangebote der Landesstelle für Technologiefortbildung - Dr.-Frank-Niethammer-Institut für das erste Halbjahr sind online. Ausbilder und Berufsschullehrer können diese Fortbildungsangebote gemeinsam und kostenlos wahrnehmen. Die Anmeldung sollte spätestens drei Wochen vor dem Veranstaltungstermin erfolgen.

Weitere Informationen:

<https://hlft.hessen.de/index.php?id=hessen>



- **Tag der Ausbildung #**

Deine Chance –

am 21. August 2018 in der IHK Limburg

Um Ihren Mitgliedsunternehmen im Jahr 2018 die Möglichkeit zu bieten, sich als attraktiver Ausbildungsbetrieb und Arbeitgeber der Region zu präsentieren, lädt die IHK Limburg am 21. August 2018 zu einem Tag der Ausbildung ein. Unser Ziel ist es, einen Überblick über unsere Ausbildungsunternehmen im IHK Bezirk Limburg zu erstellen, um Schülern und Eltern die Entscheidungsfindung zu erleichtern.

Wir möchten zeigen, dass in den Unternehmen Wert auf eine gute Betreuung gelegt wird, wo die Karrierechancen für Auszubildende besonders gut sind und welche Unternehmen z.B. digitale Medien in der Ausbildung nutzen.

21. August 2018, 09:00-16:30 Uhr

Die Unternehmen haben die Möglichkeit, sich als Ausbildungsbetrieb kostenfrei an einem Stand zu präsentieren. Zudem sind im Stundentakt Vorträge und weitere Aktivitäten, wie z.B. ein Bewerbungsmappencheck geplant.

IHK-Ansprechpartnerin:

Jutta Golinski, Tel.: 06431 210-150,

E-Mail: j.golinski@limburg.ihk.de

- **Energie-Scouts 2018 –**

Eine Qualifizierung der Auszubildenden

Das Energiescout-Azubi-Projekt der IHK Limburg geht in die dritte Runde. Am 17. April 2018, um 10.00 Uhr, startet die IHK Limburg mit einer Infoveranstaltung in die nächste Projektphase. Zu der Veranstaltung sind Ausbildungsleiter aber auch Energiebeauftragte der Unternehmen willkommen, die sich über die Inhalte und den Ablauf des Projektes ausführlich informieren wollen.

Das Projekt startet für die Auszubildenden am 23. bzw. 26. April in die aktive Phase und endet Ende September mit einer Abschlussveranstaltung. In drei Workshops vermitteln Energieberater den Auszubildenden wie sie im Unternehmen Energie einsparen können. Doch das aller Wichtigste ist, dass die angehenden Energie-Scouts während ihrer Qualifizierungszeit ein Projekt in ihren Unternehmen selbstständig umsetzen sollen. Denn sie sollen dazu beitragen, Energieeinsparpotenzials zu erkennen, zu dokumentieren und Verbesserungen anzuregen. Zusätzlich trägt das Projekt auch dazu bei, die Mitarbeiter für Energieeffizienzthemen zu sensibilisieren.

Die Teilnahmebedingungen:

- Interessierte Unternehmen melden mindestens zwei Auszubildende **bis 20. April 2018** für die Projektteilnahme an und be-

nennen einen innerbetrieblichen Ansprechpartner als Paten.

- Die Auszubildenden bilden in ihren Betrieben Projektteams mit 2-5 Personen.
- Die Auszubildenden erfassen wichtige Verbrauchsdaten in ihrem Betrieb.
- Die Auszubildenden nehmen an allen Workshops teil.
- Die Auszubildenden formulieren mit den Paten das betriebliche Projektthema, füllen das Projektformular aus und setzen das Projekt in der Praxisphase um.
- Die Auszubildenden präsentieren ihre Ergebnisse während der Abschlussveranstaltung.
- Die Teilnahme ist kostenfrei. Die Kosten für die Darstellung der Projekte bei der Abschlussveranstaltung trägt das teilnehmende Unternehmen.

Weiter Informationen bei Thomas Klaußen
Tel.: 06441 9448-151,
klassen@lahndill.ihk.de

Weiterbildung

- **Neuer Industriemeister/-innen-Kurs Metall/Elektro startet im Mai**

Die IHK Limburg bietet ab 26. Mai 2018 einen neuen berufsbegleitenden Vorbereitungslehrgang auf die Prüfung zum anerkannten Abschluss „Geprüfter Industriemeister“ in den Fachrichtungen Metall und Elektrotechnik an.

Der Industriemeister Elektro und Metall sind eine der beliebtesten Fachrichtungen unter den Meisterfortbildungen: Die Branche ist groß und Führungspersonal unverzichtbar. Die Teilnehmer werden in ca. 1.100 Unterrichtsstunden bis November 2020 handlungsorientiert und situationsbezogen in verschiedenen Qualifikationsfeldern auf die Prüfungen vorbereitet.

Die Förderung nach dem Aufstiegsfortbildungsgesetz (AFBG) ist möglich.

Die Unterrichtszeiten sind montags und mittwochs von 17:30 bis 21 Uhr in der FDS sowie samstags von 7:45 bis 12:45 Uhr in der IHK Limburg.

Anmeldeunterlagen und weitere Informationen sind zu erhalten bei Sabine Stolle,
Tel.: 06431 210-151,
E-Mail: s.stolle@limburg.ihk.de

- **IHK verabschiedet 18 neue Industriemeister**



18 neue Industriemeister haben ihre Meisterbriefe bei einer Feierstunde am 7. März 2018 in der IHK Limburg erhalten. Zehn Absolventen haben die Prüfung in der Fachrichtung Metall erfolgreich abgelegt und acht in der Fachrichtung Elektrotechnik.

In 1.100 Unterrichtsstunden hatten die Teilnehmer des 23. Vorbereitungslehrgangs der IHK Limburg zweieinhalb Jahre berufs begleitend Wissen in sieben verschiedenen Handlungsbereichen erlangt und umfangreiche Prüfungen abgelegt. Damit weist die IHK-Fortbildung zum „Geprüften Industriemeister“ eine der anspruchsvollsten Anforderungsprofile auf.

„Der Industriemeister ist das Herz des Betriebes. Gefragt sind an dieser Schnittstelle von Unternehmensleitung und Produktion nicht allein fachliches Wissen und Können, sondern auch organisatorische Kompeten-

zen und die Fähigkeit, Mitarbeiter zu führen und zu motivieren“, sagte IHK-Präsident Ulrich Heep den Absolventen und lobte ihren hohen persönlichen Einsatz, sich meist zusätzlich zu ihrer Berufstätigkeit weiterzubilden. Er dankte auch den ehrenamtlichen Prüfern, die mit ihrem Engagement großen Anteil an dem erfolgreich durchgeführten Lehrgang und den abschließenden Prüfungen haben.

Die berufsbegleitende Weiterbildung ist für Unternehmen wichtiger denn je, um angesichts technologischer Neuerungen und Veränderungen in der Beschäftigtenstruktur dem steigenden Bedarf an qualifizierten Fachkräften Rechnung zu tragen und damit ihre Wettbewerbsfähigkeit aber auch ihren Wirtschaftsstandort zu stärken. Dabei zeigen die Industriemeister, dass auch ohne Hochschulstudium erfolgreiche Karrierewege mit einer beruflichen Aus- und Weiterbildung möglich sind.

Die erfolgreichen Teilnehmer des 23. Industriemeisterlehrgangs 2015/2017

Industriemeister Metall:

Christian Ax, Runkel

Daniel Boy, Dornburg

Sebastian Hohlwein, Hünfelden

Juri Ille, Hadamar

Tobias Kühmichel, Ahlbach



Dominic Merz, Beselich
Sebastian Möhn, Hünfelden
Nico Nickel, Schönborn
Alexander Reicherdt, Diez
Michéle Ritter, Villmar

Industriemeister Elektro

Thomas Buchner, Limburg
Andreas Forst, Limburg
Sebastian Hebgen, Dreikirchen
Constantin Hofmann, Allendorf
Thomas Kohl, Limburg
Carsten Plettau, Weilburg
Philipp Puls, Kaltenholzhausen
Igor Rutz, Limburg

Seminare und Lehrgänge

- **Schreibwerkstatt für Auszubildende**
Wie Auszubildende Geschäftsbriefe formal korrekt und kundenorientiert schreiben können, zeigt die Schreibwerkstatt der IHK Limburg am Montag, 7. Mai 2018, von 9 bis 16:30 Uhr.

Der schriftliche Kontakt zum Kunden ist besonders in kaufmännischen Berufen wichtig. Empfängerorientierte Texte können hier die Kundenbindung stärken.

Die Auszubildenden erarbeiten sich im Seminar formale Sicherheit für ihre tägliche

Korrespondenz und lernen, welche DIN-Normen sie in ihren Geschäftsbriefe und E-Mails berücksichtigen müssen. Zudem erfahren sie, wie sie modern und kundenorientiert formulieren und schwierige Schreibaufgaben lösen können. Das Seminar für Auszubildende aller Ausbildungsjahre ist nicht nur im Berufsleben eine Hilfe, sondern auch in der Berufsschule.

Weitere Informationen und Anmeldung unter www.ihk-limburg.de sowie bei Sabine Stolle, Tel.: 06431 210-151/132, E-Mail: s.stolle@limburg.ihk.de oder l.schnaider@limburg.ihk.de
Teilnahmeentgelt: 135,00 Euro

- **Social Media –**
Vom Konzept zur Realisierung
Freitag, 20.04.2018, 9:30 - 16:30 Uhr

Sie haben bereits einen grundsätzlichen Überblick über die sozialen Netzwerke. Jetzt möchten Sie eigene Profile anlegen und vernetzen. Um Abmahnungen zu vermeiden, sind Kenntnisse zum Urheberrecht unerlässlich. In diesem Intensivseminar entwickeln Sie beispielhaft ein Konzept für Ihren Auftritt und erfahren, welche Netzwerke Sie mit welchen Inhalten am besten nutzen. Referent/in(en): Karl Morlock, Medien-Coach, Teilnahmeentgelt: 195,00 Euro

• **Moderne Geschäftskorrespondenz**
Donnerstag, 26.04.2018, 09:00 - 16:30 Uhr

Die Teilnehmer erfahren, wie sie geschäftliche E-Mails und Briefe zeitgemäß, freundlich und verständlich formulieren und gestalten können und wie sie auch bei heiklen Themen den richtigen Ton treffen. Eigene Beispiele können gerne besprochen werden. Das Seminar richtet sich an alle Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, die zeitgemäß und verständlich schriftlich kommunizieren wollen. Referent/in(en): Christiane Kauer, Freie Lektorin ADM, Teilnahmeentgelt: 195,00 Euro

• **"Arbeitsrecht kompakt" Modul I**
Dienstag, 22.05.2018, 8:30 - 13:00 Uhr

Das Seminar vermittelt Elementarwissen im Arbeitsrecht. Dieses wird anhand anschaulicher Beispiele aus der Praxis und unter Zugrundelegung der aktuellen Rechtsprechung erläutert.

Den Teilnehmern werden die Rahmenbedingungen für die Anbahnung, Durchführung sowie Beendigung von Arbeitsverhältnissen aufgezeigt.

Referent/in(en): Dirk Jacob, Rechtsanwalt, Teilnahmeentgelt: 95,00 Euro

"Arbeitsrecht kompakt" Modul II
Donnerstag, 24.05.2018, 08:30 - 13:00 Uhr

Das Seminar vermittelt Grundlagenwissen im Arbeitsrecht. Dieses wird anhand anschaulicher Beispiele aus der Praxis und unter Zugrundelegung der aktuellen Rechtsprechung erläutert.

Referent/in(en): Dirk Jacob, Rechtsanwalt, Teilnahmeentgelt: 95,00 Euro

Hier finden Sie das aktuelle Weiterbildungsangebot der IHK Limburg mit allen Seminaren, Kursen und Informationsveranstaltungen der IHK Limburg:

[https://www.ihk-limburg.de/
System/veranstaltungssuche/
vstSuche/2294826](https://www.ihk-limburg.de/System/veranstaltungssuche/vstSuche/2294826)

Weitere Informationen und Anmeldung unter www.ihk-limburg.de sowie bei Sabine Stolle, Tel.: 06431 210-151, E-Mail: s.stolle@limburg.ihk.de

Neues aus der IHK Limburg

Personelle Veränderungen

Seit dem 15. März 2018 ist Frau Sabrina Schermuly Ihre Ansprechpartnerin zum Thema der Fortbildungsprüfungen.



Ansprechpartnerinnen im Geschäftsbereich Aus- und Weiterbildung

Jutta Golinski Tel. 06431 210 - 150

Leitung des Geschäftsbereichs, Geschäftsführerin des Berufsbildungsausschuss, Schlichtung, Bildungspolitik

Ursula Günther Tel. 06431 210 - 152

Ausbildungsberatung, Prüfung der Eignung der Ausbildungsstätte, Informationsbüro „Duales Studium“

Annette Gericke Tel.: 06431 210 – 153

Eintragung, Zwischen- und Abschlussprüfungen - Kaufmännische Berufe

Irene Müller-Schwertel Tel. 06431 210 - 154

Eintragung, Zwischen- und Abschlussprüfungen – Gewerbliche Berufe

Sabrina Schermuly Tel. 06431 210 - 155

Ausbildereignungsprüfung, Fortbildungsprüfungen, Sachkundeprüfungen

Sabine Stolle Tel. 06431 210 - 151

Weiterbildungsberatung, Inhouse-Schulungen, Begabtenförderung, Stipendien